



Helpen Sie mit!

Ein Dorf rettet seine Geschichte - mittelalterliche Wegekappelle Elende

Das heute eher unscheinbare nord-thüringische Dörfchen Elende war im Mittelalter weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt.

Bedingt durch die verkehrstechnisch günstige Lage des Südharzer Ortes an der Wegekreuzung zweier Handelsrouten, trafen sich dereinst zahllose Händler und Pilger aus aller Welt in Elende. Die heute bedrohte Wegekappelle ist eines der interessanten baugeschichtlichen Zeugnisse dieser Zeit.

- erbaut vermutlich um 1300 als Gotteshaus und Schutz für Reisende
- Gottesdienste bis vor ca. 200 Jahren
- später Kohlenlager des Hospitals

Die Kapelle birgt noch viele Geheimnisse. Sie zu entdecken, könnte die Geschichte der ganzen Region beleuchten.

Soll dieses Stück lebendige Heimatgeschichte für kommende Generationen erhalten bleiben, muss jetzt gehandelt werden.

Darum hat sich am 22. März 2014 der **Förderkreis „Wegekappelle Elende“** gegründet. Unser Ziel ist zunächst die baulich-denkmalpflegerische Sicherung der Wegekappelle. Auf dieser Grundlage können dann zukünftige Nutzungsmöglichkeiten entwickelt werden.

Als Förderkreis sind wir immer auf der Suche nach Interessierten aus nah und fern:

- als Mitstreiter im Förderkreis mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von 24 Euro und /oder der Teilnahme an Arbeitseinsätzen und Aktionen
- als Spender
- als Ideengeber für das Werben um Spenden und Fördermittel
- als Ideengeber für eine zukünftige Nutzung

Unsere Mitglieder werden regelmäßig persönlich über den Fortgang der Aktivitäten informiert.

Fotos und aktuelle Informationen über die Arbeit des Förderkreises finden Sie unter:

<http://www.ev-kirchenkreis-suedharz.de>

Konto-Nummer des Förderkreises:

Kreissparkasse Nordhausen

BLZ 820 540 52

Konto-Nr. 39 00 39 96

oder

IBAN: DE 14 82 05 40 52 00 39 00 39 96

Bitte, unbedingt angeben -

Verwendungszweck: Förderkreis Wegekappelle

Spenden-Quittungen

werden gern ausgestellt.

Eigentümer der Wegekappelle

ist die mittelalterliche

Hospitalstiftung

„Maria im Elende“

Anschrift:

Diakonie in Nordhausen

Stiftung „Maria im Elende“

GmbH, Rautenstr. 17,

99734 Nordhausen



Zum Auftakt der Gründungsversammlung des Förderkreises am 22. März 2014 hielt Sixtus Hermanns an der Kapelle einen Vortrag über die Geschichte der Region.

Der 1. Arbeitseinsatz, am 28. März 2014, rund um die Kapelle. Förderkreismitglieder und die Jugendlichen der Wohngruppe des Hospitals arbeiten mit vereinten Kräften



Neue Termine - entnehmen Sie bitte den Artikeln im Kasten „Aktuelles“ rechts neben der Auflistung der einzelnen Kirchbauvereine. Danke!